Umweltforschungsplan 2012

Das Bundesumweltministerium hat seinen Umweltforschungsplan 2012 (UFOPLAN) herausgegeben. Die sich an Prioritäten und Zielsetzung der Umweltpolitik ausgerichtete Ressortforschung des BMU erfolgt sowohl durch Eigenforschung in den verschiedenen Ämtern des BMU, als auch durch Vergabe und fachliche Begleitung von Forschungs- und Entwicklungsaufträgen (F&E-Projekte).

Forschungsschwerpunkte des Bundesumweltministeriums (BMU) liegen derzeit in den Bereichen Umwelt und Wirtschaft, Ressourceneffizienz, Ressourcenschonung und Abfallwirtschaft, ökologische Produktpolitik, Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel, Grundwasser-, sowie Gewässer-, Boden- und Meeresschutz. Forschungsschwerpunkte sind weiter Fragen der Luftreinhaltung, des Lärmschutzes, der nachhaltigen Mobilität, sowie stoffliche Risiken. Ebenfalls Schwerpunkte sind der Naturschutz und die Reaktorsicherheit.

Die Konkretisierung des vorgenannten Forschungsrahmens durch einzelne F&E-Vorhaben wird jährlich durch den Umweltforschungsplan (UFOPLAN) vorgenommen. Vorhaben mit Bezug zur biologischen Abfallwirtschaft sind unter Nennung der Forschungskennzahl (FKZ) und der Vergabebehörde im Folgenden aufgeführt.

- Klärschlammhygiene II (FKZ 371271206, UBA II 1.4 / III 2.5)
- Verpflichtende Getrenntsammlung von Bioabfällen (FKZ 371233328n UBA III 2.4)
- Chancen und Risiken des Einsatzes von Biokohle und anderer "veränderter" Biomasse als Bodenhilfsstoffe oder für die C-Sequestrierung in Böden (FKZ 371271222, UBA II 2.7)
- Entscheidungsgrundlagen zur Verbesserung des Bodenbewusstseins (FKZ 371271251, UBA II 2.7)

Der gesamte UFOPLAN 2012 ist auf den Webseiten des BMU veröffentlicht.

Quelle: H&K aktuell 03_2012, Seite 8: Dr. Bertram Kehres (BGK e.V.)